

Die Mosel, bis zur Quelle

Reisetermin
21.09.26 - 10.10.26



Charakter/Idee der Reise:

- + kurze Tour, geeignet für Berufstätige
- + kurze Fahrtappen
- + immer wieder Zeit für individuelle Aktivitäten: Radfahren, Golf, Geocachen...

Vorbereitung

Reisedokumente*: Personalausweis

CB-Funk: nicht erforderlich

Kfz-Versicherungen: Alle Länder sind auf der Internat. Versicherungskarte (IVK).

Impfung: Keine Impfung erforderlich. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere: keine besond. Bestimmungen

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung findet am 11. August online, in Form eines Zoom-Meetings, statt. Vorab erhalten Sie Ihre Tourunterlagen zugeschickt, damit wir evtl. auftretende Fragen besprechen können.

Tour Logistik

Treffpunkt: Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Koblenz.

Reiseleitung: Ihre Reiseleitung informiert Sie regelmäßig über Etappen und die Tagesprogramme.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich auch gerne auf den Etappen dem Reiseleiter anschließen.

Straßenverhältnisse & Verkehr:

Die komplette Strecke ist autobahnfrei.

Stellplätze: Bei den Stellplätzen handelt es sich um Standard-Campingplätze.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser sowie die Entsorgung ist normalerweise täglich gewährleistet.

Mobilitätsindex: 3

Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Ca. 30% der Besichtigungen entsprechen Stufe 1 und 40% entsprechen Stufe 2, der Rest ist schwer. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Klima & Bekleidung: Packen Sie für alle Wetterlagen das richtige Outfit ein. Die meisten Stellplätze liegen in der Nähe von Gewässern, an denen es nachts feucht und kühler wird.

Kommunikation:

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird

von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

Kosten zzgl. zum Reisepreis

Reisekasse:

Planen Sie zusätzlich zu Ihrem Kraftstoff noch Ihre individuellen Lebenshaltungskosten sowie etwa 2 - 3 € pro Person/Tag für Trinkgelder ein.

Evtl. kann man noch einen kleinen Puffer für Souvenirs, Arztbesuche... berücksichtigen; aber es gibt ja überall Geldautomaten.

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise.

* Die Information zu Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Ausweis von einem Land ausgestellt ist, das entweder der EU oder dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Pflichtangaben:

Stichtag: 15.06.2026

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 31.08.2026

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist dies die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente sowie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

Zahlung: bei Buchung 10% Restzahlung zum 22.08.2026

Stornokosten: in % vom Reisepreis; dies ist abhängig vom Zeitraum vor Reisebeginn ab Buchung = 10%

54. - 30. Tag vor Reise = 20%

29. - 10. Tag vor Reise = 30%

ab 9. Tag vor Reise = 75%

Allgemeine Leistungen:

Organisation & Buchung: Wir bestellen für Sie die inkludierten Programme vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme: Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten.

Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **Reiseleitung** wird Sie am Nachmittag/Abend des Anreisetages in Koblenz treffen und Sie bis zum Morgen des 20. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu ge-

ben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Während der virtuellen **Teilnehmerbesprechung** können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Versicherung alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns - soweit vorhanden - Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

Programm/Leistungen:

1. Tag 21.09.2026 Koblenz

Die Teilnehmer kommen in Koblenz im Laufe des Tages an. Eine frühere Anreise ist grundsätzlich möglich, z.B. wenn Sie die Festung oder das Rheintal genauer erkunden wollen. Die Reise beginnt mit der Begrüßung durch die Reiseleitung und einer Einweisung in die Logistik vor Ort, sowie des Programms des nächsten Tages. Natürlich gibt es auch ein gemeinsames Abendessen, bei dem man die Mitreisenden näher kennenlernen kann.

Camping, Essen

2. Tag 22.09.2026 Koblenz

Koblenz ist einer der ältesten Städte Deutschlands und es gibt viel zu sehen. Außer der historischen Altstadt gehört die Basilika St. Kastor, die Liebfrauenkirche, das Kaiser-Wilhelm-Denkmal am Deutschen Eck und der Schängelbrunnen am Rathaus mit zum Programm. Wer möchte, kann sich noch das Landesmuseum, eine der Ausstellungen ansehen oder individuell durch die Stadt bummeln.

Camping, Transfer, örtl. Führer

3. Tag 23.09.2026 Koblenz - Cochem

Es geht die Mosel hinauf, und wer auf der Etappe noch etwas sehen will der kann zum Beispiel die Burg Eltz in einem Seitental besuchen. Ein glücklicher Zufall für die Burgherren, denn wegen der versteckten Lage wurde die Burg nie merklich zerstört. Diese Burg sollte allen

Deutschen eines gewissen Alters bekannt sein, zierte sie doch den 500-Mark Schein der dritten Serie der Deutschen Mark.

Camping, Essen

4. Tag 24.09.2026 Cochem

Der Bus holt uns rechtzeitig ab, damit wir etwas über die Geschichte Cochems erfahren, das einen sehr touristischen Charakter hat und von Touristen aus den Niederlanden stark besucht wird. Unser Interesse gilt nicht nur der Altstadt, sondern auch der Reichsburg. Die Burg über dem Tal wurde im 19. Jahrhundert wiederaufgebaut.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt, Essen

5. Tag 25.09.2025 Cochem - Traben-Trarbach

Wegen der kurzen Etappe lohnt es sich etwas später loszufahren. Unser Tipp ist vorher noch den Bundesbankbunker in einem der Wohngebiete oberhalb des Campingplatzes in Cochem zu besuchen. Hier hatte man in Zeiten des Kalten Krieges eine Ersatzwährung eingelagert – Streng geheim natürlich.

Camping

6. Tag 26.09.2026 Traben-Trarbach

Der ungewöhnliche Ortsname kommt von den zwei Ortsteilen, die sich an der Mosel gegenüber liegen und einst zu samengeführt wurden. Bekannt ist Traben-Trarbach für außergewöhnliche Jugendstil-Villen und ein kilometerlanges Labyrinth aus riesigen Gewölbekellern, welches unter der Stadt liegt. Gemeinsam mit einem örtl. Gästeführer erkun-

den wir den Ort, der u.a. durch die Filmstars der Heimatfilme berühmt gemacht wurde.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

7. Tag 27.09.2026 Traben-Trarbach - Neumagen-Dhron

Kaum losgefahren, liegt schon der erste Stopp auf dem Weg: Bernkastel, wo uns die örtliche Reiseleiterin etwas über den berühmtesten Sohn ihrer Heimatstadt, Nicolaus von Cues, einen berühmten Gelehrten und Bischof, erzählt. Dann führt sie uns durch die Altstadt mit den Fachwerkhäusern und den kleinen Plätzen und Marktplätzen. Nach etwa 90 Minuten Führung können Sie sich weiter selbst umsehen oder sich auf den Weg moselaufwärts machen. Die Dörfer und Städte, an denen wir vorbeikommen, sind malerisch und Weinkenner werden die Namen erkennen: Wehlener Sonnenuhr, Briedeler Herzchen, Kröver Nacktarsch und Bernkasteler Doktor.

Camping, örtl. Führer, Parken, Essen

8. Tag 28.09.2026 Neumagen-Dhron

Ebenfalls ein Ergebnis der Zusammenlegung verschiedener Orte in den 1960er Jahren kann sich Neumagen-Dhron rühmen, der älteste Weinort Deutschlands zu sein. Hier wurde mit dem Neumagener Weinschiff das Grab eines Weinhändlers aus dem Jahr 220 gefunden. Wir besuchen das hiesige Museum, ehe es auf das heutige Weinschiff geht. Ob man uns an die 22 Ruder lässt oder wir mit der Kraft der Dieselmotoren auf der Mosel schippern? Der Kapitän der Stella Noviomagi wird das

entscheiden. Sicher ist, die Crew wird uns, statt mit Trommelschlägen, mit einem hiesigen Tröpfchen zum Rudern animieren.

Camping, Boot, örtl. Führer, Eintritt, Weinprobe

9. Tag 29.09.2026 **Neumagen-Dhron - Trier**

Morgens können wir es wieder langsam angehen lassen, denn auch diese Etappe ist kurz. Sehen Sie sich unterwegs noch ein paar restaurierte römische Relikte an. Wenn wir am Nachmittag alle unsere Fahrzeuge auf dem Campingplatz in Trier aufgestellt haben, wäre noch ein Bummel durch die Stadt eine Option. Die Verkehrsanbindung ist gut.

Camping

10. Tag 30.09.2026 **Trier**

Trier behauptet, die älteste Stadt Deutschlands zu sein und hat mit ihrer über 2000-jährigen Geschichte viel zu zeigen. Die Tour beginnt an der Porta Nigra, dem schwarzen Tor aus der Römerzeit. Der Dom und die Basilika sowie das kurfürstliche Schloss sind Stationen unseres Rundgangs mit dem ortskundigen Guide. Wir hören von den Händlern und lokalen Handwerkern, dem Weingeschäft und dem berühmtesten Sohn der Stadt: Karl Marx. An den Ruinen der Römischen Bäder runden wir die offizielle Tour ab. Danach haben Sie Zeit, den Markt und die Seitenstraßen zu erkunden.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Eintritt, Essen

11. Tag 01.10.2026 **Trier - Perl-Nennig**

Die Saar, einer der bekanntesten Nebenflüsse der Mosel, wird uns heute begegnen. Wer sie noch nicht kennt, sollte vielleicht den Umweg über die Saarschleife nehmen oder einen Besuch dort auf die Weiterfahrt legen. An dem bekannten Aussichtspunkt wurde 2016 ein Baumwipfelpfad gebaut, der einen guten Fernblick bietet. Nachdem wir alle Anker geworfen haben, geht es am Nachmittag ins nahe Luxemburg. In Schengen, einem kleinen unscheinbaren Moseldorf im Dreiländereck, das wegen des 1985 hier unterzeichneten Abkommens weltberühmt wurde, sehen wir uns die Monumente dazu an. Da wir aber auch an der „Luxemburgischen Weinstraße“ sind, gehört heute auch eine Weinprobe ins Programm.

Camp., Transfer, örtl. Führer, Weinprobe

12. Tag 02.10.2026 **Perl-Nennig**

Heute haben Sie die Chance Ihren eigenen Interessen zu folgen. Auszuspannen, mit dem Fahrrad die Mosel entlang fahren, noch einmal Luxemburg zu besuchen - jeder nach seinem Interesse.

Camping

13. Tag 03.10.2026 **Perl-Nennig - Metz**

Die Fahrt entlang der Mosel bringt uns schon bald nach Frankreich und in die Region „Grand-Est“. In diesem „großen Osten“ werden wir den Rest der Reise verbringen. Auf der Etappe empfehlen wir noch einen kurzen Abstecher nach Bad Mondorf in Luxemburg. Dieser malerische, schicke Badeort hat eine ungewöhnliche Geschichte. Hier wurden nach dem 2. Weltkrieg die Nazigrößen vor den Nürnberger Prozessen in einem Kurhotel genannt „Camp Asch-Eimer“ eingesperrt und verhört.

Camping

14. Tag 04.10.2026 **Metz**

Metz war schon in der Römerzeit als Verkehrsknotenpunkt wichtig und wurde später von den Franken geschätzt und stieg im Mittelalter als freie Reichsstadt auch unter Hilfe der jüdischen Bevölkerung zu einem gewissen Wohlstand auf. Die letzten zwei Jahrhunderte bescherten der Stadt eine wechselvolle Geschichte zwischen französischer und deutscher Regentschaft. Kathedrale und Kirchen, Tempel, Bauten aus der Kaiserzeit und historische Plätze: es gibt viel zu entdecken.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt, Essen

15. Tag 05.10.2026 **Metz – Nancy**

Auch auf dieser Etappe kann man sich Zeit lassen, z.B. um Pont-à-Mousson zu besuchen. Hier gibt es schon seit über 1200 Jahren eine Brücke über die Mosel. Noch älter ist die Stadt Toul 25km westlich von Nancy. Hier ist eine imposante Kathedrale und die von Vauban gebaute Festungsmauer zu erkunden.

Camping

16. Tag 06.10.2026 **Nancy**

Nancy ist nicht so groß und berühmt wie Paris oder Straßburg, steht diesen Städten in Flair und Schönheit kaum nach.

Paläste, von prunkvollen Häusern umgebene Plätze, verschiedene Monumente, das Rathaus und andere Bauten wollen von uns angesehen und vielleicht fotografiert werden. Der örtliche Guide kann viel über diese vielseitige Stadt erzählen. Auch heute setzen wir uns zusammen und genießen die Spezialitäten der lothringischen Küche, von denen die Quiche Lorraine, unsere Vorspeise heute, wohl die berühmteste ist.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Essen

17. Tag 07.10.2026 **Nancy - Epinal**

Auf dem Weg nach Epinal kann man durch kleine malerische Moseldörfer fahren. Einen Abstecher zum Hügel von Zion lohnt um dort verschiedene frühe Siedlungen in Höhlen, die Abtei, eine Burgruine oder das Monument „Colline du Sion“ zu besuchen. Ziel der heutigen Etappe ist Epinal, der walddreichste Ort der Vogesen.

Camping

18. Tag 08.10.2026 **Epinal**

Ein kurzer Rundgang mit dem örtlichen Führer durch die historische Altstadt und wir haben einen Überblick über Epinal, eine über 1000 Jahre alte Stadt, die in den Weltkriegen nicht zu stark zerstört wurde. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Interessen bereit, denn hier gibt es sowohl Gärten als auch Museen zu besuchen.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

19. Tag 09.10.2026 **Epinal - Bussang**

Nach gut zweieinhalb Wochen haben wir die Quelle der Mosel in Sicht. Noch in den lothringer Vogesen, kurz vor der Grenze zum Elsass, entspringt der mit 544km Länge nur zweitlängste Nebenfluss des Rheins östlich des Ortes. Bei einem gemeinsamen Essen lassen wir die Reise ausklingen.

Camping, Essen

20. Tag 10.10.2026 **Bussang**

Wir verabschieden uns, unsere gemeinsame Fahrt geht zu Ende und von hier kann jeder seinen eigenen Weg wählen. Eine Verlängerung vor Ort ist möglich, die Gegend ist bekannt für ihre Wanderwege. Das Elsass bietet noch verschiedene Stopps für eine gemütliche Heimreise.

Stand 10/2025
Änderungen vorbehalten